

DE

Nachrüstmodul SOFT-CLOSE

Montageanleitung

Vor der Montage die vorliegende Anleitung sorgfältig durchlesen!

Die Montageanleitung „Türöffnungsbegrenzer mit Rastfeststellung und SOFT-CLOSE Funktion“ finden Sie unter www.wss.de im Servicebereich unter Download > Montage-/Bedienungsanleitungen > Schloss und Beschlag für Tür und Tor > Türschließer

Inhaltsverzeichnis

Allgemeines.....	Seite 2
Erklärung der verwendeten Symbole.....	Seite 2
Sicherheitshinweise.....	Seite 2
Fehlgebrauch.....	Seite 2
Produktbeschreibung.....	Seite 2
Türöffnungsbegrenzer mit Rastfeststellung und SOFT-CLOSE Funktion.....	Seite 2
Lieferumfang.....	Seite 3
Teilebeschreibung.....	Seite 3

Montage.....	Seite 3
Ausbau Türöffnungsbegrenzer.....	Seite 3
Demontage Rastfeststelleinheit 5 und Gleiter 12	Seite 4
Einbau Nachrüstmodul SOFT-CLOSE.....	Seite 4
Türöffnungsbegrenzer wieder einbauen.....	Seite 4
Hebelarm montieren.....	Seite 4
SOFT-CLOSE einstellen.....	Seite 4

Allgemeines

Diese Montageanleitung ist Bestandteil des Lieferumfangs des Produktes. Sie enthält wichtige Angaben zu Montage, Sicherheit und Gebrauch des Produktes. Bitte benutzen Sie das Produkt lediglich wie beschrieben und für die angegebenen Einsatzbereiche.

Die Montageanleitung ist nach Montage und einer Funktionsprüfung der Tür dem Benutzer bzw. Betreiber zu übergeben.

Erklärung der verwendeten Symbole

Symbol	Signalwort	Bedeutung	Mögliche Schäden bei Nichtbeachtung
Sicherheitshinweise			
	VORSICHT	möglicherweise gefährliche Situation	leichte Verletzungen oder Sachschäden
Sonstige			
	ACHTUNG	möglicherweise gefährliche Situation	Schäden am Produkt oder seiner Umgebung
	WICHTIG	nützliche Tipps zum optimalen Arbeiten	keine

Sicherheitshinweise

 **VORSICHT:** Dieses Produkt ist nicht geeignet zur Verwendung an Feuer- und Rauchschutztüren, an Fluchttüren sowie für Türen im gewerblichen Einsatz.

 **ACHTUNG:** Die Tür ist auf korrekte bzw. leichte und ungehinderte Öffnungsgängigkeit zu prüfen und darf keinen Verzug aufweisen!

 **ACHTUNG:** Beim Einsatz von Profil- und Türdichtungen muss gewährleistet sein, dass diese den bestimmungsgemäßen Gebrauch der Tür bzw. die Funktion des Türöffnungsbegrenzers nicht beeinträchtigen! Montagehinweise des Türherstellers sind zu beachten.

 **ACHTUNG:** Die Öffnungsbegrenzung ist keine Überlastsicherung und ersetzt in solchen Fällen keinen Türstopper!

Fehlgebrauch

Ein Fehlgebrauch, d.h. eine nicht bestimmungsgemäße Nutzung des Türöffnungsbegrenzers und der Erweiterungsmodule liegt insbesondere vor:

- wenn Hindernisse im Schließbereich, schleifende Türen, klemmende Dichtungen usw. den Schließvorgang behindern.
- wenn Fremdkörper innerhalb der Gleitschiene den Bewegungsablauf des Gleiters blockieren.
- wenn über die zugesagten Eigenschaften eine ordnungsgemäße Funktion z. B. durch außergewöhnlichen auf die Tür wirkenden Unter- und Überdruck nicht zu erwarten ist.
- wenn der Türöffnungsbegrenzer und seine Module zu anderen Zwecken als zum Schließen von Türen eingesetzt werden oder ungeeignete Module für das vorliegende Türgewicht gewählt wurden.

Produktbeschreibung

Durch den Einbau des Nachrüstmoduls erhält der Türöffnungsbegrenzer mit Rastfeststellung folgende zusätzliche Funktionen:

-  **WICHTIG:** Durch das Nachrüsten kann sich die max. Öffnungsweite der Tür ändern!
-  **WICHTIG:** Bei besonders ungünstigen Verhältnissen muss unter Umständen ein SOFT-CLOSE Modul für einen höheren Türgewichtsbereich ausgewählt werden.

Türöffnungsbegrenzer mit Rastfeststellung und SOFT-CLOSE Funktion

- Das Nachrüstmodul bietet eine kontrollierte Unterstützung der Schließfunktion ab ca. 45° Öffnungsweite der Tür. Zunächst bremst das Produkt den Türflügel ab, bei Eingreifen der Funktion wird die Tür sanft in die Schließposition gefahren.
- Beim Öffnungsvorgang wird der Flügel ab ca. 45° Türöffnungsweite bis Endanschlag in den Freilauf gesetzt.
- Für unterschiedliche Gewichte der Türflügel werden drei verschiedene Module zur Verfügung gestellt. Für das Ausrüsten der Tür muss das entsprechende Modul ausgewählt werden (dies gilt auch für die Nachrüstooption der SOFT-CLOSE Funktionalität).

Variante geeignet für Flügelgewicht	Flügelbreite	Öffnungsmoment zwischen 0° und ca. 45°
30 – 60 kg	min. 830 mm – max. 1100 mm	max. 37 Nm
60 – 90 kg		max. 40 Nm
90 – 120 kg		max. 44 Nm

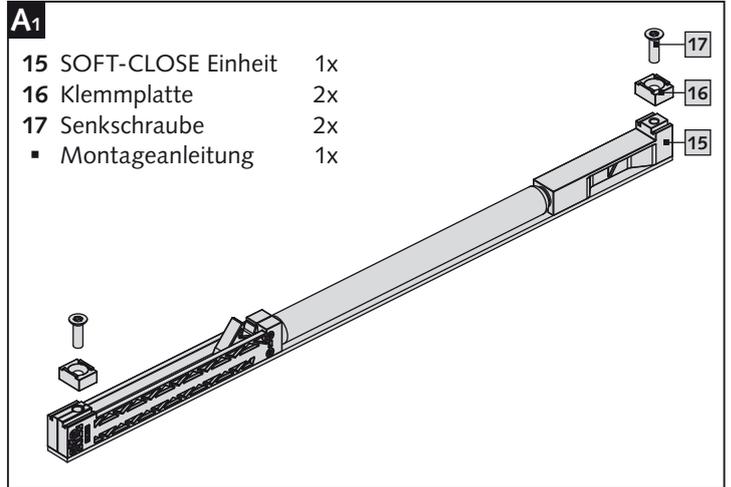
Bei besonders ungünstigen Verhältnissen (z. B. Durchzug) kann möglicherweise nicht gewährleistet werden, dass die Tür durch den SOFT-CLOSE geschlossen wird.

Lieferumfang

i Durch das Nachrüsten kann sich die max. Öffnungsweite der Tür ändern!

A1

15 SOFT-CLOSE Einheit	1x
16 Klemmplatte	2x
17 Senkschraube	2x
▪ Montageanleitung	1x



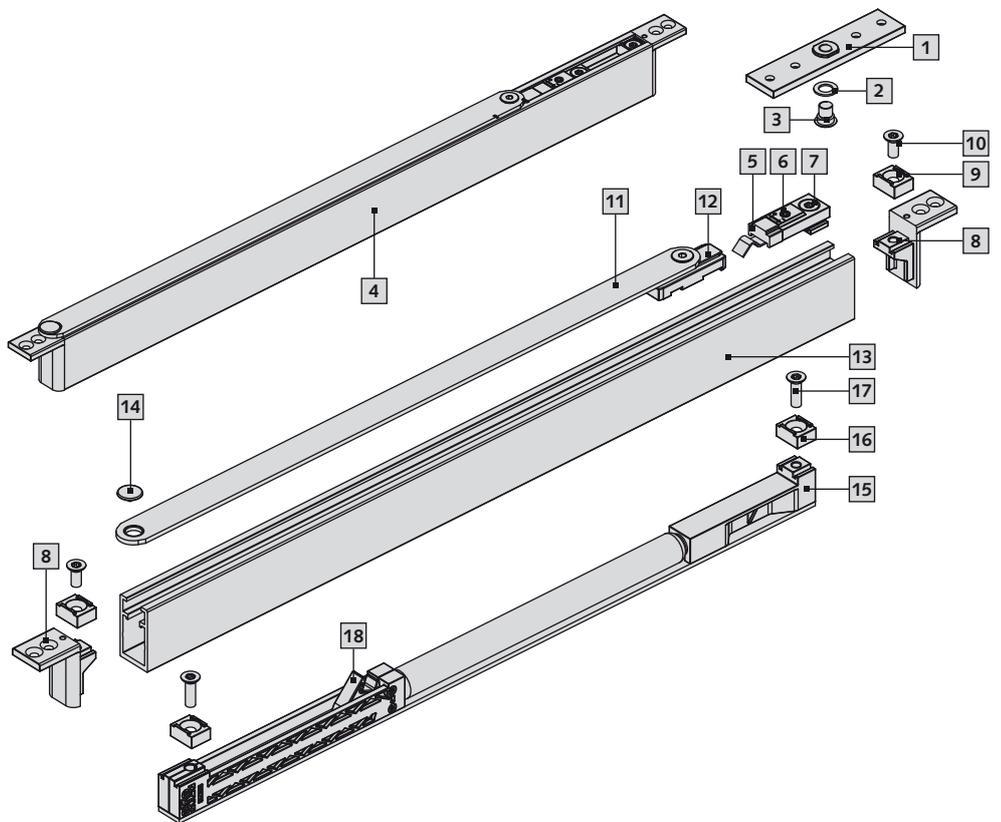
Teilebeschreibung

A2

- 1 Anschraubplatte
- 2 Distanzscheibe
- 3 Befestigungsschraube
- 4 Türöffnungsbegrenzer, vormontiert
- 5 Rastfeststelleinheit
- 6 Stellschraube
- 7 Senkschraube
- 8 Endkappe
- 9 Klemmplatte
- 10 Senkschraube
- 11 Ausstellarm mit Gleiter
- 12 Gleiter
- 13 Gleitschiene
- 14 Transportsicherung

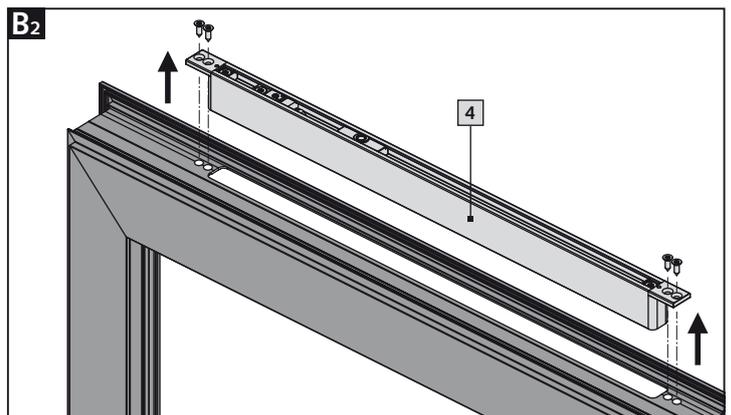
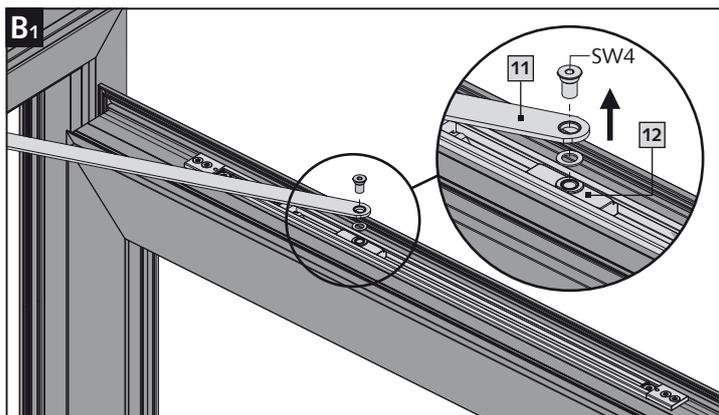
Nachrüstmodul SOFT-CLOSE:

15 SOFT-CLOSE Einheit	1x
16 Klemmplatte	2x
17 Senkschraube	2x
18 Fanghaken	1x

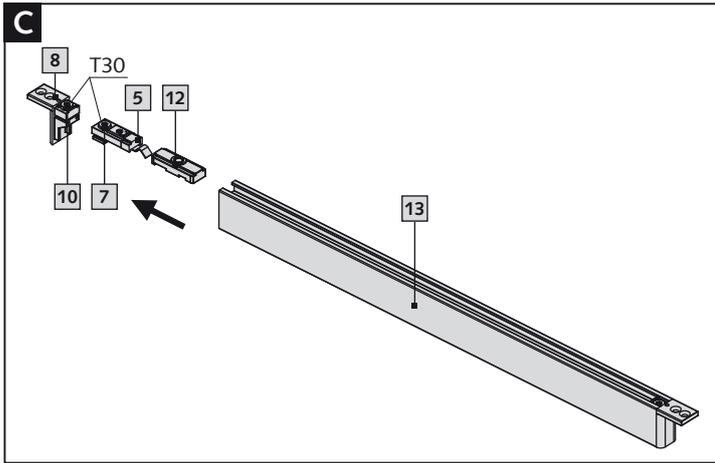


Montage

Ausbau Türöffnungsbegrenzer



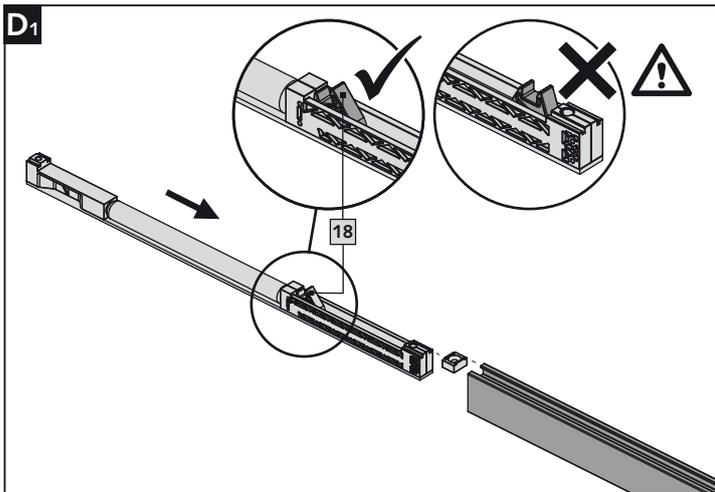
Demontage Rastfeststelleinheit 5 und Gleiter 12



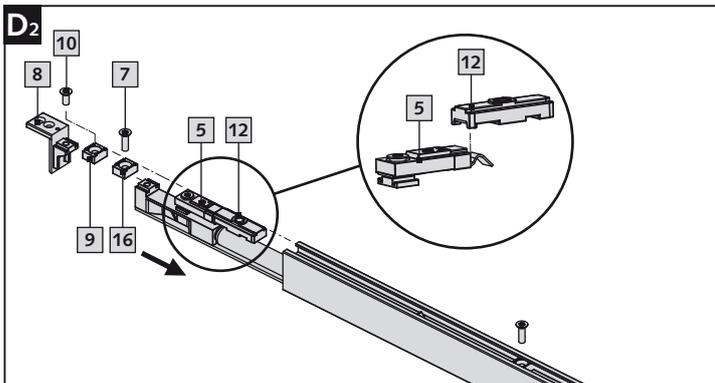
Einbau Nachrüstmodul SOFT-CLOSE

VORSICHT: Der SOFT-CLOSE steht unter Druck! Ist der Fanghaken 18 ausgelöst, muss dieser vor der Montage nachgespannt werden. Benutzen Sie geeignetes Werkzeug bzw. Lederhandschuhe zum Nachspannen.

ACHTUNG: SOFT-CLOSE nur mit gespanntem Fanghaken 18 einbauen! Fanghaken vorher nicht auslösen! (Abb. D1)

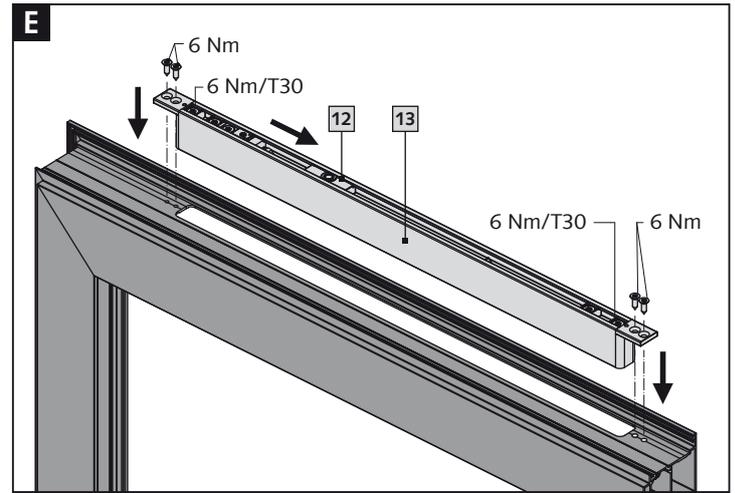


ACHTUNG: Gleiter 12 mit der Aussparung auf die Rastfeststelleinheit 5 setzen! (Abb. D2)

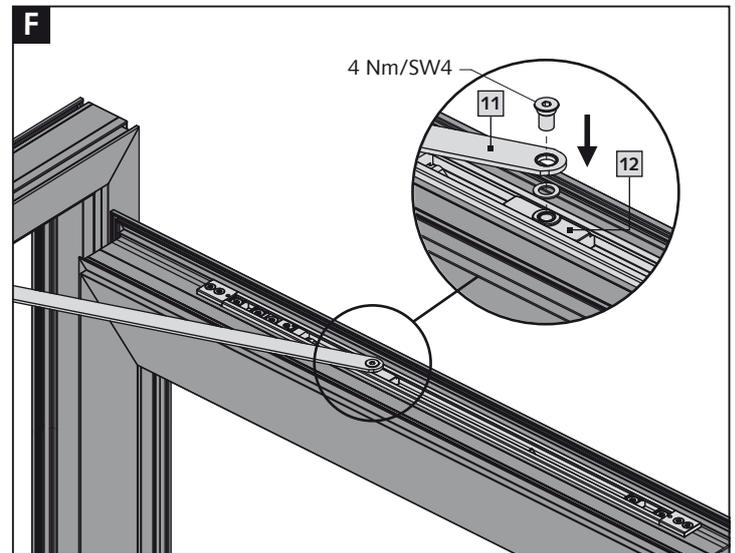


Türöffnungsbegrenzer wieder einbauen

- Gleitschiene 13 in Türflügel einsetzen
- Gleiter 12 lösen

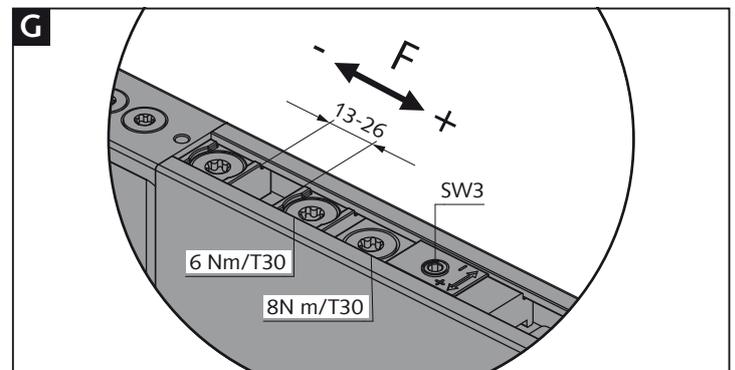


Hebelarm montieren



SOFT-CLOSE einstellen

Die Andruckkraft des SOFT-CLOSE Moduls kann über die Positionierung des Moduls erhöht „+F“ bzw. reduziert „-F“ werden.



WSS

Wilh. Schlechtendahl & Söhne
GmbH & Co. KG
Hauptstraße 18-32
42579 Heiligenhaus
Deutschland
Tel.: +49 (0) 20 56/17-0
Fax: +49 (0) 20 56/51 42
wss@wss.de
www.wss.de